Rezensionen von Buchtips.net

Joaquin "Jack" Garcia, Michael Levin: Ich war Jack Falcone

Buchinfos

Verlag:	riva Verlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Dokumentation
ISBN-13:	978-3-86883-018-7 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	5,63 Euro (Stand: 22. August 2025)

In "Ich war Jack Falcone" erzählt der ehemalige FBI-Agent Joaquin Garcia aus erster Hand von seinem langen Undercover-Einsatz gegen die Mafia. Anschaulich werden nicht nur die Strukturen des organisierten Verbrechens und der unglaubliche Aufwand für solche Ermittlungen gezeigt, sondern es kommen vor allem auch die Gedanken und Ängste eines verdeckten Ermittlers authentisch zum Leser herüber.

Neben dem eigentlichen Mafiafall wird zwischendurch immer wieder von anderen Fällen berichtet, die Joaquin Garcia teilweise gleichzeitig bearbeitet hat. Auch wenn die spannendste Szene schon im Prolog erzählt wird, schafft es der Autor, auch den Rest der Geschichte interessant und spannend und oft auch lustig zu erzählen.

Das Leben, die Vorgehensweise und die Strukturen der Mafia werden dem Leser während der Erzählung klar vor Augen geführt. Man sieht, wie und warum die Mafia so funktioniert, wie sie es tut, und warum sie so verlockend und erfolgreich ist. Wutausbrüche der Mafiosi werden ebenso beschrieben wie ihr übliches Verhalten und ihre Ansprüche und Lebensweise. Auch der Wandel in der Mafia von den früheren "ehrbaren Ganoven" mit strengen Regeln und starkem Zusammenhalt zu gewöhnlichen Kriminellen, bei denen sich jeder selbst der nächste ist, wird aufgezeigt.

Trotz der zahlreichen beteiligten Personen und der Ortswechsel kann man dem Geschehen gut folgen. Man kann nachvollziehen, wie Garcia als Jack Falcone sich in die Rolle des Mafiosi versetzt, sich wie sie kleidet, mit ihnen isst, lebt und Geschäfte macht - und sich von dieser Lebensweise gleichzeitig angezogen und abgestoßen fühlt. Ein paar mehr herausragende, noch spannendere Stellen hätten dem Buch zwar gutgetan, allerdings wird einem beim Lesen sicherlich nicht langweilig.

Ein spannendes Buch, durch das man einiges über die Mafia lernt und dabei dennoch gut unterhalten wird. Der Umschlagtext lügt nicht, wenn er das Buch als "spannend wie ein Thriller - aber wahr" beschreibt, auch wenn es in diesem Punkt nicht ganz an beispielsweise "Gewalt ist eine Lösung" (von Stefan Schubert, ebenfalls aus dem riva-Verlag) herankommt.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Jan Schejbal
[09. Juli 2010]